



SICHER DAHEIM. SICHER IN WIEN. Die Informationsplattform für ein sicheres Leben in Wien auf der Bauen & Energie 2011.

Die Sicherheitsplattform Wien informiert und hilft! Individuelle Beratung und punktgenaue Lösungen für die persönliche Sicherheit bieten Handwerker und Sicherheitsfachleute des Wiener Gewerbes und Handwerks. Wertvolle Tipps und Ansprechpartner fanden Interessierte auf der Beratungsinsel Sicherheit der Bauen & Energie 2011.

Die von Donnerstag, 17., bis Sonntag, 20. Februar 2011, in der Messe Wien durchgeführte publikumsoffene Fachmesse für gesundes Bauen, Renovieren, Finanzieren und Energiesparen vereinte 570 Aussteller aus dem In- und Ausland, darunter auch die Informationsplattform Sicher Daheim der Sparte Gewerbe und Handwerk der Wirtschaftskammer Wien. Sie präsentierten in den Hallen A, B, und C Neuheiten und topaktuelle Angebote und konnten an den vier Messetagen insgesamt 47.871 Besucher begrüßen.

Beratung ohne Wenn und Aber, das Motto dieser Messe, wurde auch am Messestand der Sicherheitsplattform Sicher Daheim geboten. Wie wichtig Sicherheitsmaßnahmen sind, zeigen erschreckende Statistiken: Die Wohnungseinbrüche haben sich in den letzten 20 Jahren verdoppelt, die PKW-Diebstähle vervierfacht und die Brutalität der Täter steigt zunehmend an. Gerade in letzter Zeit wurde durch dramatische Ereignisse offenkundig, dass die Einbrecher vor Konfrontationen mit den Bewohnern eines Hauses oder einer Wohnung nicht zurückschrecken. Eines ist sicher: ein Einbruch in den eigenen vier Wänden bedeutet für alle Menschen einen großen Schock. Dabei machen den Betroffenen die Verletzung der Privatsphäre und das verloren gegangene Sicherheitsgefühl häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden.

Wie leicht kommt man in Ihre Wohnung? Einbrecher orten schnell jene Eingänge, über die sie am leichtesten einsteigen können. Binnen Sekunden und ohne Geräusentwicklung dringen sie in versperrte Häuser oder über Terrassen ein. Die Sparte Gewerbe und Handwerk hat mit www.sicherdaheim.at eine Plattform geschaffen, die alle nötigen Informationen zum Thema Einbruchschutz einfach und leicht verständlich, übersichtlich und umfassend anbietet.

In ganz Österreich werden pro Jahr mehr als **14.000 Einbrüche** begangen, rund 6.500 davon in Wien. Viel zu leichtsinnig wird oft mit den eigenen Gütern umgegangen, diese werden mehr oder weniger auf dem Präsentierteller dargeboten. Experten wundern sich immer wieder, wie leicht es Einbrechern in Österreich gemacht wird.

Eine Runde hochkarätiger Experten hat sich bereits 2009 zum Thema „**Erfolgsfaktor Sicherheit - Chancen für das Wiener Gewerbe und Handwerk**“ zusammengesetzt. Man war sich einig: Eine stärkere Zusammenarbeit der fachkundigen Anbieter wie Tischler, Schlosser, Glaser, Alarmanlagenerrichter, Detektive oder auch die Polizei und eine Sensibilisierung der Bevölkerung zum Thema Sicherheit erleichtern erfolgreiche Einbruchsbekämpfung. Das rege Interesse der Konsumenten am Thema bestätigt diesen Weg. Im Zeitraum von Juli bis Dezember 2010 gab es 2.700 Besucher auf der Plattform www.sicherdaheim.at.

Fest steht, dass gut abgesicherte Objekte in der Prioritätenliste der Langfinger hinten angereicht werden. Die vielfältigen Informationen auf www.sicherdaheim.at sollen dazu beitragen, ein umfassendes Bild über die **Möglichkeiten des Einbruchschutzes** zu bieten. Gleichzeitig findet man kompetente Ansprechpartner und Berater, die persönlich abgestimmte Sicherheitskonzepte ausarbeiten. Abgerundet wird das Angebot mit Hinweisen der Versicherungen über geeigneten Versicherungsschutz und Angaben über mögliche Förderungen und Finanzierungen. So kann jeder nachhaltig das Risiko minimieren, Opfer böser Überraschungen zu werden.



Fotokredit: Reed Messe Wien

Bildbeschreibung: v.l.n.r.: Dipl.-Ing. Walter Ruck (Spartenobmann Gewerbe und Handwerk der WK Wien), Komm.-Rat Brigitte Jank (Präsidentin der WK Wien), Dr. Michael Ludwig (Stadtrat für Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung), Ing. Josef Witke (Innungsmeister der Elektro-, Gebäude-, Alarm- und Kommunikationstechniker), Dir. Johann Jungreithmair (Reed Exhibitions Messe Wien)



Fotokredit: Reed Messe Wien

Bildbeschreibung v.l.n.r.: Dir. Johann Jungreithmair (Reed Exhibitions Messe Wien), Dr. Michael Ludwig (Stadtrat für Wohnen, Wohnbau und Stadterneuerung), Komm.-Rat Brigitte Jank (Präsidentin der WK Wien), Mag. Christian Weinapl (GF Wienerberg Ziegelindustrie GmbH), Dipl.-Ing. Walter Ruck (Spartenobmann Gewerbe und Handwerk der WK Wien), Dr. Rainer Hauser (Vorstandsmitglied der UniCredit Bank Austria AG)

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Dr. Brigitte Wimmer

Öffentlichkeitsarbeit der Sparte Gewerbe & Handwerk der Wirtschaftskammer Wien

Rudolf Sallinger Platz 1 | A-1030 Wien | T +43 1 514 50-2458 | F +43 1 514 50-2247

E brigitte.wimmer@wkw.at | W <http://wko.at/wien/gewerbe>